

Faszination - Serie - Teil 4

Kaoru x Toshiya

Von K-Cee

Volume 1 - Deepest Winter

*This is my december
This is my time of the year
This is my december
This is all so clear...*

"Es schneit..."
Fasziniert stehst du am geschlossenen Fenster.
Beobachtest die vorbeitanzenden Schneeflocken.
Sie würden dir stehen.
Du solltest dich sehen...
Deine Augen leuchten vor kindlicher Begeisterung.
Fast, als hättest du noch nie Schnee gesehen...
"Komm bloß nicht auf die Idee, nach draußen zu hüpfen..."
Ich schenke dir einen Blick.
"Ach, sei kein Spielverderber!", lachst du.
Und im nächsten Moment schiebst du die Verandatür auf.

Die Schneeflocken stehen dir gut.
Sie hängen in deinem pechschwarzen Schopf.
Bilden einen fast malerischen Kontrast.
Du bist ein Kunstwerk.
Warum bist du nur so schön?
Warum komme ich mir neben dir wie ein misslungener Versuch Gottes vor?
Du bist doch sonst so vernünftig, Leader-sama.
Warum bist du nur so...
Kinsköpfig?
Heute zumindest.

Ich lasse mir den Spaß nicht entgehen, dich auszusperrern.
Du grinst, klapperst mit dem Hausschlüssel.
Ich zucke die Schultern, öffne die Tür wieder.
"Okay, du warst wieder schlauer als ich, Kao..."

"Du weißt doch, ein Kontrollfreak vergisst niemals seinen Schlüssel."

Du lachst.

Es ist strahlender als der Schnee, der jetzt langsam liegen bleibt.

Die Wassertropfen - einst weiße Flocken - glitzern in deinem Haar.

Ich würde sie am liebsten wegküssen.

Auch die auf deinem Gesicht...

Ich fange mich.

An deiner Unterlippe hängt eine winzige Wasserperle.

"Sag mal, Tosh..." , meinst du.

"Hm?"

"Du bist in letzter Zeit so komisch drauf. Starrst Löcher in die Luft und so."

Nein, ich starre innerlich Löcher in deine Kleidung.

Besonders gerne um deine Lendengegend...

Zu deiner Rückseite sage ich auch nicht nein...

"Also, was ich meine ist, ich mache mir Sorgen. Du bist still, abwesend... Es ist doch alles okay, oder?"

Natürlich ist alles okay, solange du da bist.

Gut, wärst du nackt, ginge es mit vielleicht noch besser...

Du siehst mich unverwandt an.

"Ist es noch immer wegen..?"

Ich drehe den Kopf zur Seite.

"Darüber hatten wir doch gesprochen..."

"Ich meine ja nur. Sowas kann man von heute auf morgen nicht abstellen..."

Du weißt es.

Du weißt, dass ich dich vergöttere.

Dass ich furchtbar in dich verliebt bin.

Und trotzdem...

Du kannst mich nicht lieben.

Ich stehe einfach nicht auf Männer - hast du gesagt.

Mein Pech.

"Tosh..."

Du bist wieder so.

Es ist dir unangenehm, das merkt man.

Aber schließlich wolltest du unbedingt, dass ich zu dir komme.

"... ich... ich weiß irgendwie nicht, wie ich..."

Und schon geht es wieder los...

Ich verdrehe die Augen.

"... wie ich es dir sagen soll, aber... ich hab nachgedacht..."

Darüber, was du gesagt hast..."

Was soll das denn jetzt werden?

"Und ich... ich meine, ich könnte mir vorstellen, dass es vielleicht doch..."

"Hör auf, Kaoru, ich brauche dein Mitleid nicht."

Mir dreht sich der Magen um.

Scheiße, natürlich will ich dein Mitleid...

Natürlich will ich, dass du es dir anders überlegst.

Volume 2 - Touch The Sky

*Don't you let me down
Feel this sweetest pain
'Til decadence's gone
Locking up my chain...*

"Kaoru... was..?"

Du umarmst mich fest.

Dein Atem streicht durch meine Haare.

Was hast du vor?

"Ich sagte doch, ich habe nachgedacht..."

"Kao..."

Ein Seufzen entfährt mir.

Ich lege die Arme um dich.

Es kommt einfach so über mich.

"Ich will mit dir zusammen sein, Kao, das weißt du..."

"Hai... vielleicht... klappt das ja irgendwann..."

Du bist mir ein Rätsel...

Wieso... willst du das so unbedingt?

Du machst dir doch nur Sorgen um die Band, oder?

"Vielleicht habe ich mich einfach zu lange zurückgehalten... Sodass ich es einfach vergessen hatte...", sagst du.

"Was vergessen?"

Ich schlucke.

"Wie es sich anfühlt... in einen Typen verliebt zu sein..."

*Natural born trash human
Natural born worthless fellow
Natural born rebel spirit
It is good as orange rotted...*

Eigentlich sollte ich dich hassen.

Du bist ein Idiot.

Warum machst du das?

Macht dir dieses Spiel solchen Spaß?

Ist es so lustig, mich leiden zu lassen?

"Ich hab keine Lust mehr..."

Ich wundere mich, dass ich das gerade tatsächlich ausgesprochen habe...

"Was? Was meinst du, Totch?"

"Auf dieses Spielchen, das du mit mir... Ach, vergiss es."

Ich wende trotzig den Kopf ab.

Baka.

Als ob du nicht wüsstest, was ich meine...

Du lässt von mir ab.

"Verständlich...", meinst du nur.

"Ich kann mir ja selbst nicht richtig glauben, aber... weißt du, Tosh, ich bin so

verwirrt..."

"Soll ich dir mal einen von Verwirrtheit erzählen?!"

Jetzt bin ich sauer...

Wieder schweige ich.

Wie schon so oft.

Es ist ein Teufelskreis.

Kein Entkommen...

Aber meine Schweigen ist zugleich meine einzige Waffe gegen dich.

Es macht dich wahnsinnig, nicht zu wissen, was los ist.

Es gibt dir das Gefühl, die Situation nicht unter Kontrolle zu haben.

Es weist dir die Schuld zu.

Du siehst mich an.

Dein Blick ist eine Mischung aus begossener Pudel und verlorenes Kind.

Kaoru...

Wieso habe ich mich wieder dazu hinreißen lassen?

Wenn ich lange genug schweige...

Dann tust du alles, was ich von dir verlange.

Ich weiß nicht, wieso du das tust.

Aber du tust es.

Ganz egal, was es ist.

Deshalb liegst du jetzt wieder unter mir.

Stöhnst in das Kissen, in das du dein Gesicht gedrückt hast.

Ich bin zärtlich.

Diesmal zumindest.

Es war schon oft genug anders.

Ich wusste doch nicht, wohin mit meinen Gefühlen...

Deine Hände sind in das Bettlaken gekrallt.

Du windest dich.

Dein Stöhnen ist schmerz- wie lusterfüllt, als wir beide kommen.

Ich ziehe mich zurück.

Lasse mich auf die Matratze fallen.

Du liegst neben mir.

Dein Gesicht ist gerötet, deine Haare zerzaust.

Der Schweiß perlt an deiner Makellosigkeit herunter.

Du bist so schön, Kaoru...

Warum gehst du nicht?

Warum?

So, wie die Male davor.

Kaum war ich nicht mehr in dir...

Dann hast du mich weggestoßen, deine Kleider geschnappt, dich angezogen.

Und dann bist du gegangen.

Du warst wütend.

Verständlich.

Aber...

Wieso nicht diesmal?

Wieso bleibst du liegen, musterst mich stumm?
Bist du... nicht sauer?
Kommst du dir nicht vor, wie ein... Opfer?
Wie eine Puppe?
Wie ein totes Stück Plastik?
Wieso, Kaoru?

Du... lächelst.
Du lächelst.
Du lächelst?!
"Tosh..." , wisperst du, winkst mich heran.
Ich rutsche ein Stück zu dir.
Willst du mich jetzt in Stücke reißen?
Nein.
Du... umarmst mich.
Du umarmst mich.
Du umarmst mich?!
"Es war... schön..." , flüsterst du heiser in mein Ohr.
Ich schlucke unwillkürlich.
Was willst du damit sagen?
Du... küsst mich.
Du küsst mich.
Du küsst mich?!

Ich bin so verwirrt, dass ich erstarre.
"Kaoru... was... hat das zu bedeuten?"
Ich zittere.
Du bist so zärtlich.
"Tosh, ich..."
Du brichst ab, atmest tief ein.
Fast ist es ein Seufzen.
"Ich... möchte dich so gerne... auch lieben können..."
Mein Blick wird unscharf.
Meine Sicht verschwimmt ein wenig.
Sind das Tränen in deinen Augen?
Oder bilde ich mir das ein?
Ich kann nichts sagen.
Ich bin froh, dass ich das Atmen nicht vergesse.

Erst jetzt merke ich... dass die Tränen in meinen Augen sind.
Hast du das gerade wirklich gesagt?
Kaoru Niikura?
Gitarrist?
Bandleader von Dir En Grey?
Du bist es doch, oder?
"Totch, warum weinst du..?"
Du siehst mich verzweifelt an.
Du hast schon wieder Angst, etwas falsch gemacht zu haben.
Das sieht man.

"Ich... ich weiß nicht...", stammle ich, wische mir grob übers Gesicht.
Ich kann es nicht zurückhalten.
Als ich es das letzte Mal zu dir sagte, hast du mich abgewiesen...
"Kaoru... Ai shiteru..."

Du lächelst sanft.
Kein abweisendes Wort.
Keine Geste der Abwehr.
Du lächelst sanft.
Bist du noch du selbst?
Es kommt alles so plötzlich.
Es bricht irgendwie über mich herein.
Habe ich dich verdient?
Hat sich das Warten gelohnt?
Die Zurückhaltung?
Das Entbehren?
Die Maskerade?
Scheinbar.
Du lächelst sanft.

"Ich... kann es nicht sagen..."
Du streichelst meine Wange.
"Noch nicht..."
Muss ich gleich aufwachen?
Feststellen, dass das wieder nur...
Ein Traum.
Du bist so schön...
Das bisschen Mondlicht, dass durch den Vorhang fällt...
Es lässt deine Augen leuchten.
Du hast Augen wie ein treuer Hund.
Gefährlich.
Und doch irgendwie zahm und treu.
Ich kann dir nicht böse sein.
Wieso auch?
Wofür?
Du hast mir gerade praktisch gesagt, dass du...
Oh Gott.

Es ist zu schön, als dass ich es mir vorstellen könnte.
"Ich werde warten..."
Es klingt irgendwie abgedroschen.
Aber das ist mir egal.
Du nickst.
Dann küsst du mich wieder.
"Sag es noch mal..."
Du küsst meine Ohrmuschel.
"Ai shiteru...", wispere ich.
Diesmal klingt es, als würde ich es glauben.
Es klingt besser, als all die Male zuvor, die ich es aussprach.

Es fühlt sich besser an.
Es fühlt sich richtig an.
Du fühlst dich richtig an...

*Back Home
Ain't nobody searchin' for some
But all they can find's a whole out of nothing
Back Home
Ain't nobody hopin' and prayin'
'Cause they feel like nothing could save 'em
And they try to hold out
But they can't fight the fact
That life goes black when those lights go out
But I guess you just better watch out for your own
'Cause it's a damn long way back home*

Manchmal ist es unsere kindliche Faszination, die etwas zustande bringt, was erwachsener Rationalität versagt bleibt.

~Owari~

Kommentar: Jau, hier also der vierte Teil meiner Serie ^^

Gibt dieses Stück Text Sinn?

Ich habe keine Ahnung... xD°

Aber es hat ziemlichen Spaß gemacht, es zu schreiben - Na ja, nach Beendigung meiner Schreibblockade auf Seite drei. :3 (> Danke für die Schreibsession, Elster-chan ^^)

Was gibt's sonst noch zu sagen?

Also, ob es einen weiteren Teil geben wird, kann ich so nicht sagen.

Da der Antrieb für mein Schreiben stets ein anderer ist, kommt es darauf an, ob und wann, aber vor allem in welcher Richtung ein Anreiz kommt.

Letztens habe ich stundenlang Kirschblüten betrachtet und war so fasziniert und berührt, dass ich unbedingt mal welche einbringen will - vielleicht in dieser Serie. ^^

Ich sollte aufhören zu schwafeln... =__=° ...sonst wird mein Kommentar noch länger als die FF xD

Texte:

Linkin Park - My December

Ein Gedicht meinerseits ^^

The Gazette - Cockroach

Fort Minor - Back Home